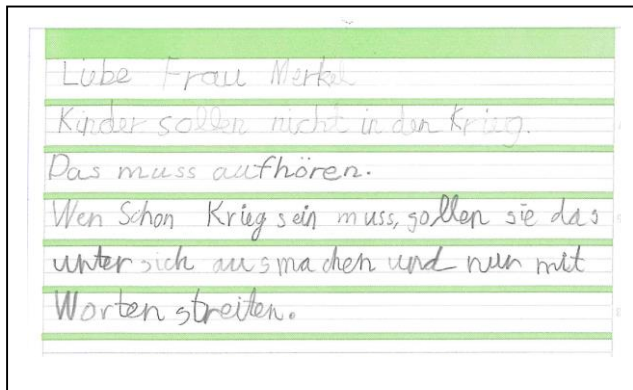


Kinder erbitten Hilfe der Kanzlerin



Mit diesem Brief wollen die Kinder der Klasse 2c der Overbergschule auf den Red Hand Day aufmerksam machen. „Kinder sollen nicht in den Krieg. Das muss aufhören“, schreiben sie, und fordern, dass „sie [die Erwachsenen] das unter sich ausmachen und nur mit Worten streiten“ sollen.

Die Kinder formulieren, was an der Overbergschule seit einigen Tagen den Unterricht bestimmt.



Gemeinsam sprechen sie über die Menschenrechtsverletzung des Einsatzes von Kindern als Soldaten in vielen Ländern. Basis ist ein Film, der im Rahmen der Begabtenförderung im Schuljahr 2019-2020 von Schülerinnen und Schülern der Overbergschule und des Antonianums Vechta mit Hilfe der Erzähl-App Puppet Pals gedreht wurde. Es wird kindgerecht erzählt, wie es dem Jungen Josef in seinem Heimatland erging, als er gezwungen wurde, als Kindersoldat eingesetzt zu werden. Mit Gewalteininsatz von Erwachsenen wurde er in den Krieg geschickt und musste nicht nur anderen etwas Böses antun, sondern ebenso selbst Angst und Gewalt erleben. Als ihm die Flucht gelang, wollte seine Familie ihn nicht mehr zu Hause aufnehmen. Nun lebt er in einem Kinderheim von Unicef und lernt dort wieder, Kind zu sein. Am 12.02.2021 findet, wie seit bereits 15 Jahren, der Aktionstag „Red Hand Day“ statt. Das Symbol der Aktion ist eine rote Hand „Stopp! Kindersoldaten!“.

Bereits seit einigen Jahren wird im Rahmen der politischen Bildung an der Schule zum Thema gearbeitet. Die Schülerinnen und Schüler lernen die Lebensbedingungen von Kindern auf der ganzen Welt kennen und lernen, Position zu beziehen: Meinungsfreiheit als Beitrag zur Partizipation und Demokratieerziehung. Die Beteiligung von Kindern sowie die Vermittlung von Grundrechten und ihre Bedeutung für den Einzelnen und das Zusammenleben ist ein grundsätzlicher Bestandteil des demokratischen Lernens und gehört zu dem Bildungsverständnis der Overbergschule.

Im letzten Jahr wurde das Anliegen dem Bürgermeister der Stadt Vechta vorgebracht. 250 Handabdrücke auf einem großen weißen Tuch wurden überreicht und im Rathaus aufgehängt. In diesem Jahr nun zieren die 250 Handabdrücke eine große weiße Fläche in der Aula der Schule.



Bereits in den nächsten Tagen soll der Brief nun direkt an die Bundeskanzlerin versendet. So hoffen Bruno, Louisa, Nicklas und die anderen Kinder der 2c stellvertretend für alle OverbergschülerInnen auf eine große Aufmerksamkeit in Berlin.

Machen auch Sie mit beim
Red Hand Day 2021

Ihre Klasse 2c der Overbergschule
Vechta

Hedi, Louisa, Martha, Sören,
Tanja, Lorenz, Bruno, Jana, Nicklas,
Mirja, Noah, Festina